

Großes Stühlerücken im Musikzug

43 Aktive und elf Jugendliche sind in Sehelm gegenwärtig in Ausbildung

VON ACHIM NEUBERT

SEHELM. Vier der fünf Positionen im Vorstand des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Sehelm sind während der Hauptversammlung neu besetzt worden. Lediglich Manuela Klufmann als Kassenschatzerin kandidierte erneut für diese Funktion und wurde einstimmig wiedergewählt. Aber auch die anderen Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimme in ihre neuen Ämter berufen.

Für den ausscheidenden Musikzugsführer Wolfgang Schrader übernahm Klaus Baumgardt das Kommando. Sein Stellvertreter ist jetzt der bisherige Jugendwart Fabian Klufmann als Nachfolger von Wiebke Brandt, die als Schriftführerin Udo Nitschke-Fricke ablöst, der ebenfalls nicht wieder kandidierte. Neuer Jugendwart ist nun Justin Baumgardt. In seinem Rechenschaftsbericht hatte Schrader herausgestellt, dass sich die Aktivitäten gegenüber dem Vorjahr noch einmal gesteigert hätten. Von den 67 Zusammenkünften seien 42 Übungsabende gewesen, aber auch etliche Feste und Umzüge sowie Ständchen zu besonderen Anlässen standen auf dem gut gefüllten Veranstaltungskalender.

Das wieder einmal ausverkaufte Konzert in der August-



Der neue Vorstand des Musikzuges: Klaus Baumgardt, Fabian Klufmann, Wiebke Brandt und Justin Baumgardt. Es fehlt Manuela Klufmann.

Probst-Halle sei ein guter Nachweis des Leistungsvermögens des Musikzuges gewesen. Von 136 Mitgliedern gehören 43 zu den Aktiven. Eine Zahl, die angesichts der Einwohnerzahl Sehlems auch Dirigent Thomas Andreas beeindruckte. Nicht nur deshalb stellte er fest: „Ich bin stolz, hier Dirigent zu sein.“ Für das laufende Jahr mit Auftritten unter anderem in Irmenseul, Diekhöfen und Sellenstedt und einem Probewochenende in Wernigerode sieht er den Musikzug gut aufgestellt.

Allerdings betonte er auch: „Wir brauchen Nachwuchs, um

den Verein am Leben zu halten.“ Das sah der scheidende Jugendwart Fabian Klufmann genauso. Aktuell umfasse die Jugendabteilung elf Musiker in der Ausbildung, die von Rinaldo Eisel, Gustav Engelmann und Thomas Andreas angeleitet würden. Bei etlichen Auftritten, vor allem in der Adventszeit, hätten die Nachwuchsmusiker erste Erfahrungen sammeln können. Mit verschiedenen Freizeitaktivitäten habe man auch den Zusammenhalt und die Kameradschaft gesteigert. Nach der einstimmigen Entlastung des bisherigen Vorstands dankte Klaus Baum-



Für ihre 25-jährige Treue zum Musikzug Sehelm ehrt Klaus Baumgardt Wilfried Geisler, Renate Geisler und Hans-Dieter Peters (von links).

gardt Wolfgang Schrader und Udo Nitschke-Fricke für ihr langjähriges Engagement und wünschte sich auch für die Zukunft ein konstruktives Miteinander in Vorstand und Verein.

Für ihre 25-jährige fördernde Mitgliedschaft ehrte er Renate Geisler, Wilfried Geisler, Hans-Dieter Peters sowie in Abwesenheit Eva Braun. Ortsbürgermeister Martin Hauk lobte die Arbeit des Musikzuges als „wesentlich für das kulturelle Leben im Dorf“ und kündigte an, die Zusammenarbeit der Sehelmer Vereine intensivieren zu wollen, um die Gemeinschaft noch weiter zu stärken.



Viele Jahre haben (von links) Udo Nitschke-Fricke und Wolfgang Schrader Vorstandsarbeit geleistet. Jetzt treten sie nicht mehr an.

NEUBERT